

9. April 2018



© pexels.de

## Reisen: Tourismus als Entwicklungsunterstützung

Laut dem Tourismusgipfel 2016 ist Reisen eine der besten Möglichkeiten, Entwicklungs- und Schwellenländer in ihrer Entwicklung zu unterstützen. Das Geld kommt zumeist dort an, wo es benötigt wird, und der Tourismus führt zu nachhaltigen Nebeneffekten wie dem Ausbau der Infrastruktur sowie der Bildung der Bevölkerung. Doch bedeutet ein Mehr an Reisenden auch tatsächlich ein Mehr an Entwicklung?

Hanno Martens (M.A.) zeigt theoretisch und praktisch wie Tourismus und Entwicklungsunterstützung realisiert werden können, sodass die Menschen vor Ort langfristig profitieren. Er hinterfragt die Reisebranche und stellt Reisefaktoren mit wirklicher Entwicklungsunterstützung zur Diskussion.

Prof. Dr. Patrick S. Merten  
Cologne Business School

**Ort**  
Rathaus, Spanischer Bau  
Ratssaal, Rathausplatz  
50667 Köln

**Uhrzeit**  
17:00 – 18:30 Uhr  
**Eintritt frei!**

Die Oberbürgermeisterin



[www.koelner-wissenschaftsrunde.de](http://www.koelner-wissenschaftsrunde.de)

